

Manfred-von-Ardenne-Preis für Angewandte Physik

Der mit 10 000 € dotierte Manfred-von-Ardenne-Preis wird von der Europäischen Forschungsgesellschaft Dünne Schichten e.V. (EFDS) an in Europa arbeitende Wissenschaftler (Einzelpersonen) für hervorragende Arbeiten auf dem Gebiet der Angewandten Physik, insbesondere der Vakuum-, Plasma- und Elektronenstrahlphysik, in Einheit mit dem erfolgreichen Bemühen um deren industrielle Umsetzung vergeben.

Die Auszeichnung orientiert sich am Ideal des Namensgebers, wissenschaftliche Arbeit und deren praktische Umsetzung stets miteinander zu verbinden.

Vorschläge mit einer kurzen Begründung und Nennung von bis zu drei Industriefirmen, in denen die Ergebnisse zur Anwendung kommen und die zu dem Vorschlag gutachtlich Stellung nehmen, sind bis zum **15. Juli 2008** bei der Geschäftsstelle der EFDS einzureichen (Europäische Forschungsgesellschaft Dünne Schichten e.V., Gostritzer Str. 61 – 63, 01217 Dresden, Fax (0351) 871-84 31).

■ www.efds.org

Masterstudiengang Computational Materials Science

An der Universität Bremen gibt es deutschlandweit erstmalig ab dem Wintersemester 2008/09 einen vier-semestrigen Masterstudiengang „Computational Materials Science“, der sich mit theoretischen und praktischen Aspekten der computerunterstützten Materialsimulation beschäftigt.

Das Studium vermittelt einerseits die Kernkompetenz aus den verschiedenen naturwissenschaftlichen Disziplinen im skalenübergreifenden Aufbau über das Eigenschaftsverhalten realer Materialsysteme und entwickelt andererseits die anwendungsrelevante technologische Kom-

petenz, um die Struktur-Funktions-Beziehungen der Materialien im technischen Einsatz zu verstehen, zu kontrollieren und maßzuschneidern.

Der Studiengang beinhaltet Pflichtmodule wie Grundlagenaufbau, atomistische Modellierung, makroskopische Modellierung sowie ein Forschungspraktikum und Wahlpflichtmodule aus den Bereichen Festkörper, Oberflächen und Defekte, Soft Materials oder Biomoleküle. Zulassungsvoraussetzung ist ein Bachelorabschluss in Physik, Chemie, Technomathematik, Elektrotechnik, Produktionstechnik, Materialwissenschaft, Biophysik/-chemie oder aus einem als gleichwertig anerkannten Fachgebiet.

Bewerbungsschluss ist der **15. Juli 2008**.

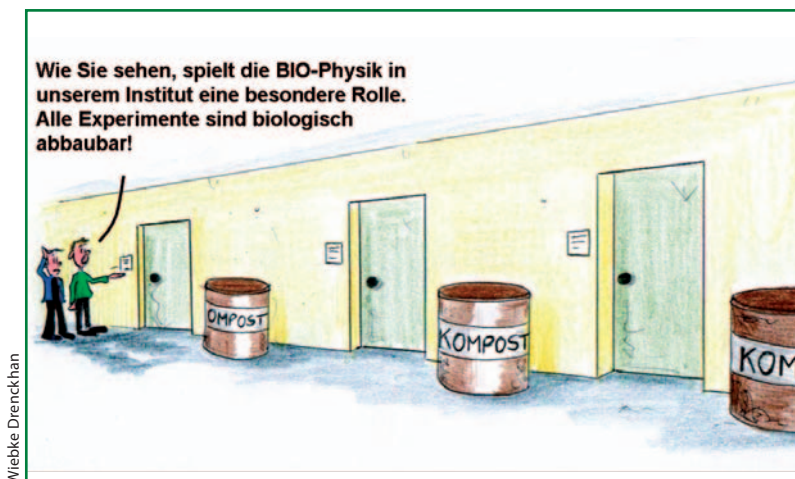
■ www.bccms.uni-bremen.de/en/teaching/cms_master/uebersicht/

Habilitationsprogramm für Frauen

Das Margarete-von-Wrangell-Habilitationsprogramm für Frauen will gezielt qualifizierte Wissenschaftlerinnen bei ihrem Habilitationsvorhaben unterstützen, um mehr Frauen für den Professorenberuf zu gewinnen. Das Programm wird vom baden-württembergischen Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst mit Unterstützung des Europäischen Sozialfonds ausgeschrieben. Mit der Förderung wird eine Stelle (TV-L EG 13) an einer baden-württembergischen Universität finanziert. Sie ist insgesamt auf fünf Jahre begrenzt.

Bewerbungsschluss ist der **1. September 2008**.

■ www.mwk.baden-wuerttemberg.de/service/aktuelle_ausschreibungen/margarete_von_wrangellhabilitationsprogramm_fuer_frauen/



Wiebke Drenckhan